

Pflegebüro „wichtiger Schritt für Verein“

JUBILÄUM 15 Jahre Tagesmütterverein – 300 Besucher bei Familienfest im Park

CLOPPENBURG/THI – „Plitsch, platsch, plitsch, alles Gute kommt von oben“, sangen die Kinder, als fast zeitgleich der Regen im Stadtpark einsetzte. Bis zu diesem Zeitpunkt waren 300 Besucher, überwiegend Familien mit ihren Kindern, in den Stadtpark gekommen, um das 15-jährige Bestehen des Tagesmüttervereins zu feiern. Für die Vorsitzende Nancy Henke war es bis zum Zeitpunkt des Regens ein geglücktes Fest.

Der Tagesmütterverein hat zurzeit 114 Mitglieder im Landkreis Cloppenburg. Davon arbeiten 80 Prozent als Tagesmutter. Sie werden bei Krankheit der Mutter eingesetzt oder übernehmen die Betreuung, wenn beide Eltern arbeiten müssen. Und es ist



Vorführungen der Kinder erfreuten die vielen Besucher beim Familienfest im Stadtpark.

BILD: THEO HINRICHS

noch Bedarf: „Wir wünschen uns in den kleineren Ortschaften mehr Tagesmütter oder Kinderfrauen“, sagte Henke. Während die Tagesmutter die Kinder in ihrer eigenen Wohnung betreut, geht die Kinder-

frau in die Wohnung der Eltern. „Da jetzt die Betreuungskosten bezahlt werden, ist die Akzeptanz für unseren Verein gestiegen“, unterstrich die Vorsitzende. Wer als Tagesmutter oder Kinderfrau arbei-

ten will, muss sich 160 Stunden ausbilden lassen.

Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Cloppenburg, Dr. Christina Neumann, wertete die Eröffnung des Kindertagespflegebüros im Sommer des vergangenen Jahres als wichtigen Schritt für die Entwicklung des Vereins. Das Aufgabenspektrum umfasst die Beratung der Eltern, die für ihre Kinder eine Tagespflegeperson suchen, und die Vermittlung der Kinder zu qualifizierten Tagesmüttern. Gerade für Alleinerziehende habe sich die Einrichtung als hilfreich erwiesen. Erfreulich sei auch, dass der Landkreis die Elternbeiträge für Kindertagespflege genauso wie die für Krippenplätze bezuschusse.